

«OrganisationKurzname» «Anrede»
«Titel» «Vorname» «AdresseBeschreibung»
«zH»
«Straße» «ON»
«Postleitzahl» «Ort»
«Land»

Geschäftszahl: BMUKK-IL - 115.775/0022-IA/2/2011
SachbearbeiterIn: Ursula Pesak
Abteilung: IA/2
E-Mail: ursula.pesak@bmukk.gv.at
Telefon/Fax: +43(1)53120-4773/53120-814773
Ihr Zeichen:

Antwortschreiben bitte unter Anführung der Geschäftszahl.

ISRAEL

erinnern.at - Fortbildungsseminar für österreichische LehrerInnen zum Thema Holocaust Education in Israel, 23. Seminar vom 17. bis 31. August 2012- Nominierungseinladung

Sehr geehrter Herr Präsident!

Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur bietet in Erfüllung von Art. 1.7 des österreichisch-israelischen Memorandum of Understanding (2011-2014) über sein Fortbildungsinstitut [_erinnern.at_](http://www.erinnern.at) LehrerInnen-Seminare zum Thema Holocaust Education in Israel an.

Das 23. Seminar findet vom **17. bis 31. August 2012** in Yad Vashem sowie anderen Gedenkstätten und Lernorten statt.

Voraussetzung ist die Teilnahme an einem **Vorbereitungsseminar (Sonntag, 15. April bis Montag, 16 April 2012)** und an einem **Nachbereitungsseminar (Montag, 8. Oktober bis Dienstag, 9. Oktober 2012)** jeweils im Bildungshaus St. Virgil/Salzburg.

Es wird – in Absprache mit dem Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten und der Österreichischen Botschaft Tel Aviv – abhängig von der politischen Lage vor Ort – durchgeführt.

Mit der Teilnahme am Israel-Seminar **verpflichten sich die Kolleginnen und Kollegen**, ein **Multiplikationsprojekt** durchzuführen, das sich inhaltlich mit einem methodisch-didaktischen Vermittlungsthema befasst. Bei der Formulierung und Bearbeitung dieses Themas werden die TeilnehmerInnen von den KoordinatorInnen der Dezentralen Netzwerke und von der Geschäftsleitung [_erinnern.at_](http://www.erinnern.at) (Geschäftsführer: Dr. Werner Dreier) beraten; an den Lernorten besteht die Möglichkeit, Archive und Bibliotheken intensiv zu nutzen. Die Multiplikationsprojekte der TeilnehmerInnen sind ein Beitrag zur Entwicklung von good-practice Unterrichtsmodellen, die auf die Homepage www.erinnern.at gestellt werden sollen.

Informationen über die bisherigen Seminare sowie zu den kommenden Seminaren sind auf der **Homepage** www.erinnern.at zu finden.

Sie werden gebeten, **zwei SeminarteilnehmerInnen aus Ihrem Bundesland** zu nominieren, wobei folgende Kriterien berücksichtigt sein sollten:

- Das Angebot richtet sich an **LehrerInnen für Geschichte und Politische Bildung** an Hauptschulen, Allgemeinbildenden Höheren Schulen, Berufsbildenden mittleren und höheren Schulen, Berufsschulen und Pädagogischen Hochschulen, sowie an LehrerInnen, die mit der Thematik im Unterricht bereits gearbeitet haben bzw. beabsichtigen, sich in ihrem Unterricht mit dem Thema Holocaust auseinander zu setzen und die bereit sind, ihre Erfahrungen in die Netzwerke von [_erinnern.at_](http://www.erinnern.at) einfließen zu lassen (regional und bundesweit).
- Von den TeilnehmerInnen werden gute aktive und passive Englischkenntnisse erwartet.

Wir bitten Sie bei der Auswahl der TeilnehmerInnen aus Ihrem Bundesland auf einen entsprechenden Schultypen-Ausgleich zu achten.

Daten zur Reise nach Israel: 17. – 31. August 2012

Folgende Unterlagen sollten den Nominierungen beigelegt sein:

- ein knapper Lebenslauf
- eine knappe Darstellung der bisherigen Beschäftigung mit dem Thema Holocaust Education

Die Nominierungen senden Sie bitte unter Anschluss aller Unterlagen bis 15 Jänner 2012 an das

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur
IA/2 Abteilung für internationale bilaterale Angelegenheiten - Bildung
Minoritenplatz 5
1014 Wien
z.H. Frau Dr. Elisabeth Burda-Buchner
Tel.: 01/53120-2876
Fax: 01/53120-812876
E-Mail: elisabeth.burda-buchner@bmukk.gv.at

Sie werden ersucht, den nominierten Personen die beiliegende **allgemeine Information über Yad Vashem** zu übermitteln.

Vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Abt. IA/2, über [_erinnern.at_](http://www.erinnern.at) werden übernommen:

- Seminargebühren
- Unterkunft Basis Doppelzimmer und Frühstück (**Einzelzimmer gegen Aufzahlung**)
- Reisekosten (Flug Wien-Tel Aviv-Wien, Anreise zum und Rückreise vom Flughafen Wien mit öffentlichem Verkehrsmittel, 2. Klasse)
- gegebenenfalls eine Übernachtung vor der Abreise von Wien

Der von den TeilnehmerInnen aufzubringende Selbstbehalt betrifft lediglich die Kosten für Mittag- und Abendessen sowie gegebenenfalls die Aufzahlung für ein Einzelzimmer.

Nach Bekanntgabe der TeilnehmerInnen wird sich das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Abteilung IA/2, mit den nominierten Personen direkt in Verbindung setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Beilage

Wien, 14. Dezember 2011
Für die Bundesministerin:
SektChef Mag. Hanspeter Huber

Elektronisch gefertigt